DER LANGENTHALER SCHÜTZE

SCHÜTZENGESELLSCHAFT LANGENTHAL

www.sglangenthal.ch
Ausgabe Nr. 2, Mai 2015

SGL

seit 1741

H U N Z I K E R

3M3EW
3PASSENDE
W3MEMWM3OPTIK3E3

Plüss

Hunziker Optik 4900 Langenthal Telefon 062 923 34 34 www.hunzikeroptik.ch

Nähe verbindet

Vor Ort sein und sich persönlich kennen –
das ist Wertschätzung und Vertrauen.
Individuelle Beratung, individueller Service.

Für Sie sind wir da.

Jurastrasse 29
4900 Langenthal
Tel. 062 916 20 10
Fax 062 916 20 11

info@bankoberaargau.ch
www.bankoberaargau.ch

Clientis
Bank Oberaargau

GIPSER MALER STUKKDESIGN

Langenthal jäggipagani.ch JäggiPagani

preise

Uhren und Schmuck
St. Urbanstrasse 6 4900 Langenthal
Fon 062 922 05 30 Fax 062 923 23 24

Wagen, Leitern
Stielwaren
wie sämtliche Reparaturen
immer vorteilhaft von

Urs Schmitz
Melchnaustrasse 21, Tel. 062 922 10 26

Ihr Fachmann
für gutes Sehen
speziell auch Schiessbrillen

OPTIK
Marti

Marktgasse 32 (Hotel Kreuz)
Langenthal
Telefon 063 22 13 49
(vormals Jaberg)

Christen
FOTO

Farbgasse 21, 4900 Langenthal
Tel.063 22 95 28 Fax 063 22 03 90

Mikimoto-Perlen Jezler-Silber

Surber

Robert Surber, Goldschmied
Spitalgasse 14
4900 Langenthal
Telefon 063 22 10 75

Carrosserie Sägesser AG
4922 Bützberg
Telefon 062 963 13 13
spezialisiert für:
Unfall-Reparaturen
Neulackierungen
(Einbrennkabine 80°)
Beschriftungen
Hohlraumbehandlungen

Berücksichtigen Sie bitte bei Ihrem nächsten Einkauf unsere Inserenten!

Restaurant Hirschen-Bad

Familie
Christine und Rolf
Stauffer

4900 Langenthal
Telefon 062 922 12 67

- Lederwaren
- Bettwaren
- Polsterei
- Auto-/Sattlerei
- Bodenbeläge
- Sonnenstoren

LEHMANN

Reparaturen Neubezüge

Beat Lehmann
Spitalgasse 26
4900 Langenthal

Tel./Fax: 062 923 16 39
E-Mail: lehmi@besonet.ch
www.sattlerei-lehmann.ch

GARAGE DREILINDEN
4900 LANGENTHAL

Telefon 062 922 66 77

RENAULT

seit 1945
unsere Spezialität: die Qualität

Stettler

Marktgassmetzg Langenthal

Der Langenthaler Schütze

Organ der Schützengesellschaft Langenthal
94. Jahrgang Nr. 2 Mai 2015

Erscheint jährlich dreimal und wird den Mitgliedern gratis zugestellt.

Präsident: Hans Füglistaller, Untersteckholzstrasse 45, 4900 Langenthal Tel. 079 915 56 78
Techn. Leiter 300 m: Gerhard Trösch, Mittelstrasse 39B, 4900 Langenthal Tel. 062 923 10 48
Schiess-Sekretär: Rolf Burkhalter, Brauihof 28, 4900 Langenthal Tel. 062 923 49 25
Pistolenchef: Hans Peter Riser, Juraweg 3, 4932 Lotzwil Tel. 062 922 93 39
Redaktion: Cornelia Bärtschi, Adlerweg 11, 4900 Langenthal Tel. 062 923 13 42

Druck: Merkur Druck AG, Langenthal
Redaktionsschluss Schütz Nr. 3 / 2015: Ende August 2015

Schiessanlage Weier Langenthal			300 m	50/25 m Pistole
Vorschiessen	*Mittwoch	27. Mai	18.00 – 19.55 Uhr	18.00 – 19.55 Uhr
	Samstag	30. Mai		10.00 – 12.00 Uhr
Training	Mittwoch	27. Mai	18.00 – 19.55 Uhr	
	Mittwoch	03. Juni	18.00 – 19.55 Uhr	18.00 – 19.55 Uhr
Feldschiessen	Freitag	05. Juni	17.30 – 20.00 Uhr	17.00 – 20.00 Uhr
	Samstag	06. Juni	15.00 – 19.00 Uhr	15.00 – 19.00 Uhr
	Sonntag	07. Juni	10.00 – 12.00 Uhr	10.00 – 12.00 Uhr
Absenden im Weier	Sonntag	07. Juni	15.00 Uhr	

* Feldschiessen-Vorschiessen: Anmeldung bis am 26. Mai 2015 im Stand oder telefonisch an Roland Meister 062 / 922 51 63, oder an Rolf Burkhalter 062 / 923 49 25.

Letzte Standblattausgabe 30 Minuten vor Schiessende!

- ☑ **Mitmachen kommt vor dem Rang! Teilnahme ist Ehrensache!**
- ☑ **Rascher Schiessbetrieb! Grosser Parkplatz! Leistungsfähige Festwirtschaft!**
- ☑ **Kranzauszeichnung und Schützenkönigsausstich gemäss Anschlag!**

…..und Du?

Deine Schützengesellschaft Langenthal

W. Ingold-Grütter
Malergeschäft
Weidgasse 5
4900 Langenthal
Telefon 062 922 79 61
Natel 079 333 34 58

WERNER INGOLD
MALER- UND TAPEZIERERGESCHÄFT

TV – HI-FI – VIDEO

Fernseh
Spichiger
Langenthal

Bützbergstrasse 13 Telefon 062 922 55 78

Sägesser
oberli ag
Spenglerei + Sanitäranlagen
gegründet 1775
4900 Langenthal • Gaswerkstrasse 66A
Telefon 062 922 11 77 • Fax 062 923 09 33

BLUMEN
SCHENK

WALDHOFSTRASSE 7/BEIM SPITAL
4900 LANGENTHAL
TEL. 062 922 24 49/FAX 062 922 97 35

MERKUR DRUCK

MERKUR DRUCK –
MODERN UND VIELFÄLTIG

Merkur Druck AG, Gaswerkstrasse 56, 4901 Langenthal
Telefon 062 919 15 15, Telefax 062 919 15 55,
www.merkurdruck.ch, info@merkurdruck.ch

Damen
Mode
Herren

FRANZ BUCHER

Marktgasse 19, Langenthal

Generalversammlung der Schützengesellschaft Langenthal

Die von Präsident Willi Lanz letzte geleitete Generalversammlung der Schützengesellschaft Langenthal stand im der Zeichen einer Fusion mit der Arbeiterschützengesellschaft, der zahlreichen Ehrungen für hervorragende Resultate und Leistungen. Hans Füglistaller wurde zum neuen Präsidenten gewählt. Auch wurden 4 neue Vorstandsmitglieder und 7 neue Ehrenmitglieder ernannt.

Die Schützen dürfen im Vereinsjahr 2014 auf viele schöne Höhepunkte zurückblicken.

Präsident Willi Lanz hiess sechs Neumitglieder herzlich willkommen. Demissioniert aus dem Vorstand haben der Pistolenchef Jürg Ruef, der 1. Standschützenmeister Gewehr Roland Meister und der Chef Nachwuchs Robert Kuert. Die Nachfolge der einzelnen Chargen konnten alle neu besetzt werden. Bei der Totenehrung wurde den verstorbenen Schützenkameraden Fritz Anderegg, Ernst Flükiger, Hans Oschwald und Walter Nyffenegger gedacht.

Der Kassier, Schiesser Walter stellte die Jahresrechnung 2014 vor. Bei einem Aufwand von Fr. 26‘981.39 und einem Ertrag von Fr. 27‘508.15 erzielte die Rechnung einen Überschuss von Fr. 526.76. Das Budget im 2015 sieht einen Fehlbetrag von Fr. 3640.00 vor. Die Mitgliederbeiträge im 2015 bleiben unverändert.

Hans Füglistaller wurde neu in den Vorstand gewählt und übernimmt das Amt des Präsidenten. Die Wiederwahlen sowie Neuwahlen des Vorstandes und der Revisoren wird von Hans Füglistaller vorgenommen.

Für eine weitere Amtsdauer von 1 Jahr haben sich stillschweigend Walter Schiesser, Dominik Friedrich und Patrick Freudiger zur Verfügung gestellt. Als Nachfolge der scheidenden Vorstandsmitglieder haben sich Heinz Reinhard als 1. Standschützenmeister, Hans Peter Riser als Pistolenchef, Gerhard Trösch als Tech. Leiter Gewehr und Schmid Evelyne als Beisitzerin zur Verfügung gestellt.

Mit der Feldmeisterschaftsauszeichnung geehrt wurden Hans Füglistaller und Thomas Zingg. Mit dem goldenen Abzeichen als Vereinsveteran wurden Schütz Beat, Weber Peter, Burlon Ralph und Kummer Robert geehrt. Für ihre 40-jährige Mitgliedschaft verlieh die Versammlung die Freimitgliedschaft an Pauli Andreas, Krummenacher Bernhard, Lanz Fritz, Bangerter Urs, Schmitz Urs und Wälchli Willy.

Die Wappenscheiben der Jahreskonkurrenzen durften Isabella Steiner (300 m) und Patrick Roos (25 m) in Empfang nehmen.

Für die Nachwuchsschützen, die 2014 und anfangs 2015 mit ihren Resultaten auf Verbandsstufe, Oberaargau, Kanton oder Schweiz besonders in Erscheinung getreten sind und ausgezeichnet wurden die Junioren Alina Korotya, Gion-Peder Schaniel, Volante Matteo, Pfister Nikita, Tran Michael , Muja Bashkim. Qualifiziert für die SM sind: Alina Korotya, Gion-Peder Schaniel und Matteo Volante. Herzliche Gratulation!

Ruth Sommer wurde für besondere Verdienste die Verdienstmedaille der SGL übergeben. Zu neuen Ehrenmitgliedern wurden Burkhalter Rolf, Meyer Marianne, Meister Roland, Ruef Margrit, Ruef Jürg, Tonacini Ines und Trösch Gerhard ernannt.

Die Schützengesellschaft Langenthal bestrebt, durch die schwierige Rekrutierung von Vorstandsmitgliedern, mit der Arbeiterschützengesellschaft Langenthal eine Fusion an.
Die Versammlung genehmigte die Absichtserklärung für die Fusion, sowie eine Statutenanpassung. Ebenso wurde eine Rückstellung für die 275-Jahr-Feier 2016 genehmigt.
Die Schützengesellschaft geht im Herbst 2015 wieder auf Reisen. Für die Vereinsreise nach Wien wurde ein Kassenbeitrag gesprochen.

Willi Lanz wünscht dem neuen Präsidenten Hans Füglistaller und dem Vorstand alles Gute, viel Befriedigung und das nötige Quäntchen Glück, das es immer wieder braucht. Er wünscht allen ein gfreut‘s Schützenjahr 2015 und sagt it’s time to say good bye.

MOTOREX®
Oil of Switzerland

...Mouche!

BUCHER AG LANGENTHAL
MOTOREX-Schmiertechnik
CH-4901 Langenthal
Telefon 062 919 75 75
Telefax 062 919 75 95

www.motorex.com

Kanalisationsunterhalt
G. Landolt AG
Dennliweg 37, 4900 Langenthal
Telefon 062 922 26 09
Fax 062 923 32 39

Landolt

NEU

Eigene umweltfreundliche Entsorgungsanlage für Strassenschacht- und Ölabscheiderschlamm sowie Strassenwischgut

- Rohr- und Kanalisationsreinigung (auch mit Spezialfräsen)
- Kanaluntersuchung durch Fernsehen
- Rohrsanierung
- Flächenreinigung durch Wasserstrahlen
- Strassenschacht- und Ölabscheider-Entleerung

BADER
DESIGN

Bader AG
Büro Design
Wiesenstrasse 1
4900 Langenthal
Tel 062 919 79 70
info@bader-ag.ch
www.bader-ag.ch

Foto GV: cb

Hinten von li nach re: Burkhalter Rolf, Lanz Willi, Roos Patrick, Meyer Marianne, Füglistaller Hans, Reinhard Heinz, Ruef Margrit, Ruef Jürg, Ines Tonacini, Burlon Ralph, Sommer Ruth, Zingg Thomas, Steiner Isabella, Schaniel Gion-Peder, Korotya Alina, Trösch Gerhard, Riser Hans Peter.
Vorne von li nach re: Bashkim Muja, Volante Matteo, Tran Michael, Kuert Robert, Meister Roland

Patric Oppong
Versicherungs- und Vorsorgeberater
Telefon 062 919 11 58
Mobile 079 215 87 87
patric.oppong@mobi.ch

Ein Volltreffer: *Unsere Versicherungs- und Vorsorgelösungen.*

Die **Mobiliar**
Versicherungen & Vorsorge

Generalagentur Langenthal, Bernhard Meyer
Aarwangenstrasse 5, 4900 Langenthal
Telefon 062 919 11 11, Telefax 062 919 11 00
langenthal@mobi.ch, www.mobilangenthal.ch

140918N02GA

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

Waffen Sommer GmbH
Lotzwil
www.sommerwaffen.ch
Tel. 062 922 84 36

Montag geschlossen
Dienstag - Freitag 13.30 - 18.30 Uhr
Samstag 8.30 - 12.00 Uhr

Langenthalstrasse 20
4932 Lotzwil BE
An der Hauptstrasse Langenthal - Huttwil

COIFFURE CITY
für Sie + Ihn
Mitglied der Intercoiffure SUISSE
Marktgasse 46 · 4900 Langenthal
Tel. 062 922 17 75 · Fax 062 922 81 32
im Hause Restaurant Spatz
... immer eine Haarlänge voraus

Da Luca
Hotel • Restaurant • Pizzeria
am Bahnhof
Gepflegte Küche
gediegenes Ambiente in Hotelzimmern
Speiserestaurant und Garten
Ihr Gastgeber
Familie Kalkan
4900 Langenthal
Tel. 062 922 38 61, Fax 062 919 72 19
www.daluca.ch, info@daluca.ch

WOHNSTUDIO
Möbel - Bettwaren - Teppiche - Vorhänge
Inh. Ch. Siegenthaler, Langenthalstr. 67,
Aarwangen, Telefon 062 922 80 55

SGL - Jassmeisterschaft 2015

Am 16. Januar fanden sich 18 Kameradinnen und Kameraden im Wooghüsli, Restaurant Braui zu Langenthal, zur alljährlichen Jassmeisterschaft der Schützengesellschaft Langenthal ein. Wie üblich wurde der Schieber ohne Wys in 4 Passen zu 12 Spielen gespielt, von Passe zu Passe mit neu zugelosten Partnern.
In der gemütlichen Stube des Wooghüslis ging es an den 4 Jassteppichen gleich zur Sache. Nach Möglichkeit wurden keine Punkte verschenkt. Mit 1104 von 1884 möglichen Punkten hatten Hansruedi Salzmann und Walter Schiesser in der 1. Runde eine sehr gute Ausgangslage geschaffen. In der 2. Runde wurde das Tageshöchstresultat von Willi Lanz und Walter Schiesser mit 1133 Punkten erreicht. Die letzten 2 Runden waren dann eher ausgeglichen, 1058 Punkte waren dann das Höchste der Gefühle. Lag es am köstlichen Bier, am feinen Wein, dass die Konzentration etwas nachliess, oder hatten sich die weniger geübten Jasser langsam eingespielt? Ich weiss es nicht. Beim Jassen kann das Kartenglück sehr schnell ändern. Zu der Rangliste, die übrigens auch aufzeigt, dass erstmals 5 Jasser über 4'000 Punkte erzielt haben:

Rang	Name	1. Passe	2. Passe	3. Passe	4. Passe	Total
1	Lanz Willi	1090	1133	1005	1035	4263
2	Salzmann Hansruedi	1104	1042	1017	1031	4194
3	Schiesser Walter	1104	1133	1005	903	4145
4	Trösch Gerhard	1090	1010	1017	903	4020
5	Tonacini Ines	1055	1052	879	1033	4019
6	Meyer Markus	1055	1010	867	1031	3963
7	Bieri Richard	1039	842	979	1033	3893
8	Müller Walter	794	1052	1058	849	3753
9	Wyss Hans Ruedi	829	1042	905	853	3629
10	Lanz Rösli	845	874	1058	851	3628

Herzliche Gratulation an den Sieger Willi Lanz, der den Wanderpokal nun schon zum 2. Mal gewonnen hat und sich darüber riesig freute. Besten Dank allen Jasserinnen und Jassern für das Mitspielen und den geselligen Abend. Was mich besonders gefreut hat, dass 5 Damen und 7 Ehrenmitglieder mitgemacht haben. Wir haben noch etwas Potenzial, so dass wir nächstes Jahr sicher an 5-6 Jasstischen spielen können. Ich bin gespannt und freue mich auf die nächste Jassmeisterschaft am **Freitag, 15. Januar 2016,** im Wooghüsli!
hanspiri

24. Pistolen Schloss-Schiessen 2015

6 Schützen sind in Hindelbank mit unterschiedlichem Erfolg angetreten.
Die Kranzresultate:
50 m: H.P. Riser 87 Punkte, Walter Schiesser 85. Gruppe Weier im 43. Rang von 52 Gruppen.

25 m: Walter Sägesser und Patrick Roos je 97 Punkte. Herzliche Gratulation dem „Altmeister“, der sich im 32. Rang von 284 Schützen klassieren konnte. Ebenso Patrick im 37. Rang. Walter Schiesser und Andreas Seidel mit 92 Punkten.

METALLBAU AG

FR Metallbau AG
Steinackerweg 16
4901 Langenthal
www.frm.ch
info@frm.ch

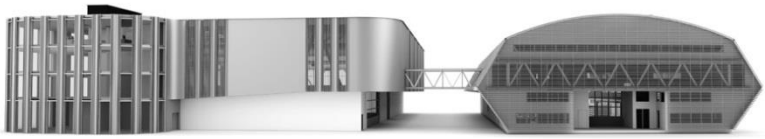
Funktionalität und Design
Metall und Glas bieten ausserordentliche Möglichkeiten um Arbeits- und Wohnräume zu gestalten. Dabei stehen nicht nur Überlegungen zur natürlichen Raumausleuchtung und zur Ästhetik im Vordergrund, sondern auch Flexibilität, Kosten- und Wärmedämmung.

1. Pistolencup 50 / 25 m 2015

14 Pistolenschützinnen und -schützen sind am Samstag zum Pistolencup angetreten. Für einmal gab es keine Auslosungen und keine „direkten Gegner“. Einzig die Gaben hatten Bestand. Ganz einfach, wir haben auf die Schweizerische Pistolen GM trainiert. Geschossen wurden 15 Schüsse Präzision und 15 Schüsse Duell. Beachtliche Resultate konnten anfangs Saison bereits erzielt werden. Dabei schwang Patrick Roos oben aus. Mit 275 Punkten belegte er Rang eins, gefolgt von Iwan Bösiger 271, Gion-Peder Schaniel 266, Hanspi Riser 259, Thomas Kaufmann 258, Viktor Korotya 242, Dominik Friedrich 237, Walter Sägesser 235.

Das angekündigte „Dessert“ bestand aus einem SPGM – Programm auf die viel verschmähte Distanz 50 m. Oha, werden sich einige gesagt haben, das geht ja auch. Die Bestresultate schossen Gion mit 91 Punkten gefolgt von Patrick mit 88, Viktor 86, Alina und Walter mit je 84 Punkten. In der Gesamtrangliste konnte einzig Gion Iwan überholen. Im Familienduell Viktor – Alina hielt der Vater vorläufig noch die Oberhand

Die in den Rängen 1- 4, 7, 10 und 13 Rangierten, konnten die Gabe in Form eines Getränkes im Bedli geniessen. Herzlichen Dank allen für’s Mitmachen und Mithelfen und denen, welche sich persönlich abgemeldet haben. Nächstes Jahr werden wir diese gute Übung wiederholen.
hanspiri



Jede Schützin und jeder Schütze weiss:
wenn's gut läuft, wird nachgedoppelt ...

Ein freier Geist, eine ruhige Hand und im richtigen Moment mit einem Ziel vor Augen ‹abzudrücken› – Das ist der Schlüssel zum Erfolg. Als wir 2003 unsere ‹Traumfabrik› realisierten und sie mit modernster und zum Teil selbstentwickelter Produktionstechnik und Software ausstatteten, hatten wir fast alles: Den Geist, die Hand und das Ziel – Nur für den Moment mussten wir selber sorgen. Jetzt haben wir erfolgreich nachgedoppelt und unser neu gebautes WERK II bezogen. Wenn Sie sich für Holz und HighTech-Holzbau interessieren, dann besuchen Sie uns doch auf **www.hector-egger.ch.**

In diesem Sinne wünschen wir allen Schützinnen und Schützen ‹grosse Momente› beim Nachdoppeln.

Hector Egger Holzbau AG | Langenthal/Switzerland | www.hector-egger.ch

HECTOR EGGER HOLZBAU

113. Erinnerungsschiessen Burgdorf in Kirchberg 7. März 2015

Wie in den vergangenen Jahren, bei sonnigem Frühlingswetter, wurde in Kirchberg die neue Schiesssaison offiziell eröffnet. Erneut mit drei Gruppen, 2 Schützinnen und 16 Schützen, konnte der Traditionsanlass nach zwei durchgeführten Trainings im Weier absolviert werden. Besonders zu erwähnen ist dabei Walter Moser 35, Langenthal, welcher zum 54. Mal an diesem Anlass teilnahm!

Dieser sportliche Wettkampf mit traditionellem Hintergrund, kann daher nur mit Armeewaffen absolviert werden und erfreut sich einer grossen Beliebtheit. Trotzdem war die diesjährige Teilnehmerzahl etwas unter den Erwartungen geblieben. Waren schon alle in den Gärten engagiert? Die organisierenden Stadtschützen Burgdorf gaben wiederum alles um einen geordneten und unfallfreien Schiessbetrieb sicherzustellen. Wir Langenthaler traten gegen Ende der Wettkampfzeit zum Schiessen an und kämpften, wie übrigens andere auch, mit der herrschenden Wechselbeleuchtung und dem Wind. So fielen unsere Resultate sehr unterschiedlich aus und liessen die Gruppenresultate nicht in die erwartete Höhe schnellen.

Anlässlich der Schützengemeinde, um 17 Uhr im Restaurant Schützenhaus in Burgdorf, traf man sich programmgemäss zur Entgegennahme des Schiessberichtes, der „patriotischen“ Ansprache eines Würdenträgers aus der Region, der Totenehrung, der Vergabe des Zofinger-Bechers und der Rangverkündigung. Begleitet wurde der Anlass, nach der Auflösung des Jodlerklubs Burgdorf, erstmals durch das Bläserquartett „Young Brassers Oberburg“. Grossrat Christian Hadorn, Ochlenberg sprach über die Volkswerte „Vertrauen“ und „Sicherheit“ zu den Anwesenden. In der Totenehrung gedachte man den im letzten Jahr verstorbenen Kameraden der Stammsektionen. Die Vergabe des Ehrenbechers der Stadtschützen Zofingen fiel in diesem Jahr uns Langenthaler Schützen zu. Diese besondere Ehrung durfte unser Ehrenmitglied und aktiver Fähnrich Arnold Schneeberger 35, Thunstetten entgegennehmen. Wir verdankten ihm damit die langjährigen Verdienste im Schiesswesen – bravo Noldi!

Der Höhepunkt nahte – Kurt Münger, Schiessleiter schritt zur langerwarteten Rangverkündigung mit der Abgabe der Spezialpreise an die Gewinner. Den Gruppenwettkampf gewann die Gruppe „Kornhaus„ der Stadtschützen Burgdorf mit 287 Punkten. Als Einzelsieger konnte Andreas Reinhard, Feldschützen Affoltern iE., mit 60 Punkten ausgerufen werden. Im Juniorenwettkampf ging Kilian Maranz, Feldschützen Mörigen, mit 55 Punkten als Sieger hervor. Er erhielt das von der UBS AG Burgdorf gespendete Goldvreneli. Traditionsgemäss ging dieser Anlass mit dem Berner Marsch, diesmal nicht gesungen - sondern geblasen, im Stehen zu Ende. Immer wieder ein schöner Anlass!

Aus der Rangliste –

Gruppenresultate:

1.	„Kornhaus“	Stadtschützen Burgdorf	287 P.
2.	„Kirchbühl“	Feldschützen Affoltern iE	285 P.
3.	„Altache“	Sportschützen Bettenhausen	283 P.
16.	SGL – „Hinterberg“	Gilgen, Meister R., Moser, Schneeberger, Wyss, Zingg Th.	270 P.
19.	SGL – „Langete“	Füglistaller, Lanz F., Lanz K., Lüscher, Müller, Reinhard	267 P.
32.	SGL – „Aufsteiger“	Duppenthaler, Kalt, Lüthi, Schaniel, Steiner I., Zingg C.	

Einzelresultate:

Junioren / Jungschützen:

1.	Maranz Kilian	Feldschützen Mörigen	55/100 Punkte
2.	Botteron Jerome	Feldschützen Sand	55/97
3.	Vogel Janik	Richenthal	52
5.	Schaniel Gion-Peder	SG Langenthal	51
6.	Kalt Jonas	SG Langenthal	50

Aktive / Veteranen:

1.	Reinhard Andreas	Feldschützen Affoltern iE.	60/94 Punkte
2.	Schär Hans-Jürg	Sportschützen Bettenhausen	60/92
3.	Zwygart Jakob	Feldschützen Affoltern iE.	59/99
4.	Hodel Werner	SG Hägendorf Rickenbach	59/99
5.	Tschan Markus	Langnau-Bärau	59/98
6.	Kauz Markus	SG Oberburg	59/92
29.	Reinhard Heinz	SG Langenthal	57/96
32.	Wyss Otto	SG Langenthal	57/93
50.	Zingg Thomas	SG Langenthal	56/95
67.	Lüscher Hans-Jörg	SG Langenthal	55/100
107.	Moser Walter	SG Langenthal	54/87
108.	Gilgen Rolf	SG Langenthal	54/87
114.	Zingg Claudia	SG Langenthal	53/98
115.	Müller Walter	SG Langenthal	53/97
143.	Duppenthaler Florian	SG Langenthal	52/98

Lüscher Hans-Jörg

Die Ehrenmitglieder im Whisky House

Als Ausflugsziel dieses Jahres hat sich das Plenum das Whisky House in Aarwangen ausgewählt. Am frühen Nachmittag des 5. Mai trafen sich die interessierten Ehrenmitglieder SGL und UOV auf dem Dreilinden-Parkplatz um den Weg zum „Kornhaus“ in Aarwangen unter die Füsse zu nehmen. Bei angeregtem Gespräch, verging die Anmarschzeit von fünfzig Minuten im Fluge und bald standen wir vor dem Eingang des altehrwürdigen, in den Jahren 1616/17 gebauten Hauses. Ursprünglich diente es zur Einlagerung des „Zehnten“ – die Ernte-Steuer der Bauern, der Landvogtei Aarwangen. Heute gilt das Gebäude als eines der besterhaltenen Kornhäuser im Kanton Bern. An der Südfassade ist das „Bernreichwappen“ noch erkennbar. 1999 kaufte es die Gemeinde Aarwangen dem Kanton ab. Allerdings zerschlugen sich danach sämtliche Nutzungspläne. Im Dezember 2013 kaufte es Hans Baumberger mit seiner zu diesem Zweck gegründeten Langatun Kornhaus AG. Heute wird dort also Whisky destilliert und degustiert. Eine ganze Erlebniswelt rund um den Whisky.

Begrüssung durch Hans Baumberger persönlich

Im Innern des Gebäudes lernten wir die Whisky-Herstellung kennen. Mit grossem Sachverstand, Erfahrung und Liebe an der Sache verstand es Hans Baumberger fachmännisch uns „Laien“ die einzelnen Schritte des Prozesses näher zu bringen. Ausgangsprodukt ist, ohne Beigabe von Hopfen, mit bestem Quellwasser vom Haslibrunnen gebrautes, „Hasli-Bier“ – „Whisky-Bier“ genannt. An den Getreide-Kisten fühlten und schmeckten wir an Gerste, Malz, Roggen und Mais.

Am Probieren an den Getreide-Kisten

Im Whisky-Kino wurden uns die Hintergründe und Zusammenhänge im aufwendigen und daher teuren Prozess zum Single-Malt-Whisky (aus gemälzter Gerste, kein Verschnitt) näher gebracht. In einem im Hause optimierten zweieinhalbfachen Brand werden saubere, feine und elegante Whiskys destilliert.

Die beiden im Einsatz stehenden Brennblasen

Bei der nun folgenden Fasslagerung gelangen 225 l fassende, gebrauchte Eichen-Fässer aus der Wein-, Rhum-, Cherry- und Portweinproduktion zum Einsatz. Sechzig Prozent der Qualität des Endproduktes hänge vom verwendeten Fass ab. Fässer könnten mehrmals gebraucht werden.

Alle folgen der Theorie

Mit „Angel Share“ wird der Verlust in der Lagerzeit durch verdunsten von 2-4 % pro Jahr (ca. 6 ¾ l / J.) bezeichnet. Für „rauchige“ Whiskys wird die Braugerste beim Trocknen mit Torf „geräuchert“.

Nun ging es ans Eingemachte – das Degustieren. Angefangen mit dem „Old Deer“ dem Klassiker, hergestellt aus einer Mischung ungeräuchertem Gersten-Malz. Dabei wurden wir von Hans Baumberger in die Degustationstechnik eingeführt. Nie schwenken wie beim Wein, Glas mit der Hand umfassen und die Handballe der anderen Hand auf die Glasöffnung legen. So erwärmt sich der Inhalt etwas und gibt den vollen Geschmack frei. Mit einem ersten Schlückchen den Mund angewöhnen und ausspucken. Das zweite Schlückchen im Mund bewegen und langsam Schlucken. Dabei schmecken wir mit Mund, Gaumen und erleben den Abgang. Bei einer professionellen Degustation sei schlucken, verdünnen und dazu essen verboten. Weiter gings mit „Old Woodpecker“ dem Bio-Whisky, hergestellt aus zertifiziertem ökologischem Gersten-Anbau. Jetzt folgte der „Old Mustang“ dem Bourbon, mit einem hohen Anteil an Mais – leicht süsslich. Dann war der „Old Bear“ dem Smoky, mit leicht geräucherten Gersten-Malz, an der Reihe. Von der Handelsmarke „Laphroaig“ probierten wir dann einen stärker geräucherten, fassstarken (71 % Alc.) Single Malt. Die Krönung bildete schliesslich der „Gold Bee“ Whisky-Liqueur, mit Blütenhönig und Vanille-Extrakt versüsst. Unter den Anwesenden waren im Verlaufe der Verkostung verschiedene Reaktionen zu hören. Dies sei so normal und gleichzeitig die Chance des Herstellers meinte Hans Baumberger.
Der teilweise in den USA lebende Engländer Jim Murray, einer der weltbesten Whisky-Kenner, leitete kürzlich im Whisky House mehrere Blindverkostungen. Dabei durften die Anwesenden immer wieder abstimmen. Zur grossen Überraschung Aller, schwangen nebst einem 42-jährigen Single Grain (kein Single Malt), Hans Baumbergers „Relocation“, „Winter Wedding“, „Old Mustang“ und die Neuabfüllung „10 Years Langatun“ jeweils obenaus – herzliche Gratulation zum Ritterschlag!
Nach einem Gang durch den hauseigenen Shop, verbunden mit dem Einkauf ua. von „Gold Bee“ für die lieben Daheimgebliebenen, verabschiedeten wir uns erfüllt und sehr dankbar für das Erlebte, von unserem Gastgeber und traten mit dem „Bipperlisi“ den Heimweg an. In Langenthal angekommen stillten wir im „da Luca“ noch den Durst bzw. genossen das „Feierabend-Bier“. HJL

Das Geheimnis von General Henri Guisan

Aus dem Buch: Ein Urschweizer erzählt, von Feldprediger Pfarrer Josef Konrad Scheuber, Räber Verlag Luzern 1965

Auf der Rückfahrt vom Rütlirapport:
Guisan:
„Leiht Euer Ohr nicht denjenigen, die aus Unwissenheit oder böser Absicht defaitistische Nachrichten verbreiten und Zweifel säen! Glaubt nicht nur an unser gutes Recht, sondern auch an unsere Kraft, mit der wir, wenn jeder von eisernem Willen erfüllt ist, erfolgreich Widerstand leisten werden“.
Der General schwieg. Ich wagte nicht, ihn in seinem grossen Schweigen zu stören. Wir näherten uns Luzern. Von einer „Leuchtenstadt“ war nichts zu sehen. Das Land lag im Dunkel.
„Herr General“, versuchte ich nach einigen Minuten zu fragen, „Herr General, diese zwei Gedanken vom Rütli und Réduit ….entschuldigen Sie, sie kommen mir vor wie die Eingebung eines guten Schutzengels der Heimat vor.“
Noch eine kleine Weile schwieg der General. Dann wandte er sich zu mir. Im Wagenfenster sah ich die Silhouette seines Gesichts. Mit verhaltener Stimme sprach er:
„Jetzt verrate ich Ihnen etwas – etwas, dass ich noch keinem Menschen gesagt habe. Ich bin Protestant. Sie sind katholischer Feldprediger. Aber nicht weil Sie Feldprediger sind, verrate ich Ihnen mein Geheimnis. – Sie wissen, ich stehe morgens sehr früh auf. Dann ist mein erster Gedanke: Was kann ich heute für unsere Heimat Gutes tun? Ich knie und bete mit zertanen Armen das Unser Vater. So taten es die alten Eidgenossen vor der Schlacht. So tue ich es jeden Tag. Etwas besseres fiel mir nicht ein. – Und nun mein Befehl an Sie, Herr Hauptmann: Was ich Ihnen da verraten habe, das dürfen Sie keinem Menschen weitersagen, bis der Krieg vorüber ist!“
Ich war erschüttert. Ich fand das richtige Wort nicht sogleich. Ich stellte mir den knienden General vor seinem allerhöchsten Kommandanten vor. – Rütli, Réduit? Eine Eingebung von oben! –
Als er mich noch immer schweigend von der Seite ansah, fand ich die Stimme zurück:
„Herr General, Ihr Befehl ist mir heilig!“
So habe ich an einem einzigen Tag jenen Mann und Menschen erlebt, dem die Schweiz unermesslich viel – vor allem das Wagnis des Selbstvertrauens und eines noch grösseren Gottvertrauens – zu verdanken hat. (Ende Zitat)

Dazu passt eine alte Weisheit von Paracelsus:
Der Mensch kommt nur zu sich selbst, wenn er über sich hinausgeht,
und der Mensch kommt nur über sich hinaus, indem er in sich eingeht.
Peter Baumgartner-Jost, L‘thal

in der Schiessanlage Weier, Langenthal
Mittwoch, 17. Juni 2015

Schiesszeiten	18.00 – 20.00 Uhr	
Teilnehmer	ASG Langenthal FSG Pfaffnau Inf. Roggwil	SG Langenthal WV Pfaffnau SG St. Urban
Programm	Scheibe A10 300 m - Probeschüsse unbegrenzt - 6 Einzelfeuer / 4 Seriefeuer	
Doppel	Fr. 10.00 für Jungschützen / Jugendliche Fr. 15.00 für alle übrigen Teilnehmer inkl. Munition (10 Patronen) sowie Wurst + Brot	
Stellung/Rangierung	analog Schützenfest	
Preise	Preisberechtigt sind folgende Ränge: 1. / 2. / 3. / 11. / 22. / 33. usw., Letztklassierter	
Absenden	nach Schiessende in der Schützenstube	

Wir freuen uns, wenn wiederum möglichst viele Schützinnen und Schützen teilnehmen und wir en paar gemütliche Stunden miteinander verbringen können.

Kameradschaftliche Grüsse
Die Präsidenten

SGL-Familienwanderung

mit Brunch

Wann:	**Sonntag, 9. August 2015**
Treffpunkt:	**09.00 Uhr Parkplatz Dreilinden, Langenthal**
Programm:	**Fahrt mit PW zum Ausgangspunkt (bei schönem Wetter auch mit Velo möglich) in der Region, leichte Wanderung zu einem gemütlichen Restaurant, Brunch. Wer nur am Brunch teilnehmen möchte, kann in Absprache mit Cony Bärtschi direkt fahren. Näheres folgt.**

Anmeldung schriftlich oder telefonisch bis spätestens am 3. August 2015 an:
Cony Bärtschi, Adlerweg 11, 4900 Langenthal / 062 923 13 42 / cb.baertschi@bluewin.ch

---

Name/Vorname: .....

Adresse: ..... Tel: .....

Anzahl Erwachsene: .....

☼ **Wanderer** ☼ **Velofahrer** ☼ **Nicht-Wanderer**

Rahmenprogramm 2015

Feldschiessen 5. – 7. Juni

Sommermeisterschaft 1. Juli

Familienwanderung 9. August

Nachtschiessen
20. November

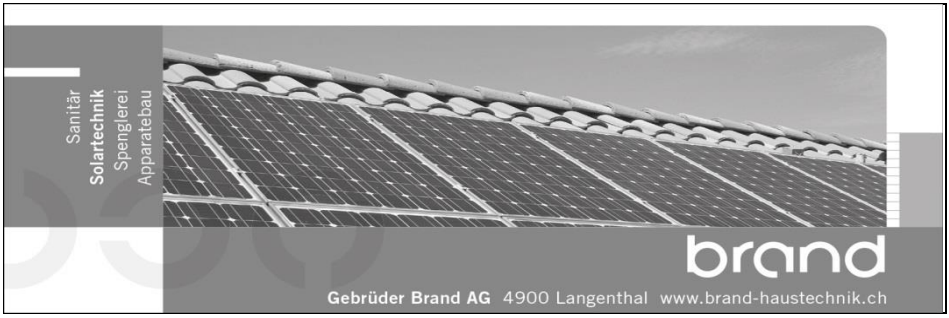
Jassmeisterschaft
15. Januar 2016

Jahreskonkurrenz 2015 300 m

Kategorien:	Kategorie A: Standardgewehre und Freigewehre Kategorie D: Sturmgewehre 90, Karabiner, alle Sturmgewehre 57
Konkurrenzen:	1. Vereinsstich am Sektionsanlass 2. 3 Sektionsstiche im Stand geschossen 3. Obligatorisches Programm 4. Feldschiessen
Rangordnung:	Es wird eine Gesamtrangliste geführt. Die Totalpunktzahl bestimmt den Rang. Bei Punktegleichheit entscheidet das bessere Resultat aus der vorerwähnten Reihenfolge der Stiche, dann das höhere Alter. Der Bestklassierte jeder Kategorie ist mit 100 Patronen gabenberechtigt.
Grundlagen:	Es gelten die Regeln für die Bundesübungen sowie für das Sportliche Schiessen (RSpS) des SSV inkl. Technische Regeln und Anhänge.
Stellung:	Karabiner und Standardgewehre liegend-frei Freigewehre nicht liegend Sturmgewehre ab Zweibeinstütze Alle Veteranen und Seniorveteranen können mit Karabiner liegend-aufgelegt oder mit dem Freigewehr liegend-frei schiessen.
Auszeichnung:	Es wird eine Wappenscheibe gemäss „Reglement für die Abgabe von Wappenscheiben der SGL“ abgegeben. Ein Schütze kann diese nur einmal gewinnen und muss dazu innerhalb der ersten zwei Drittel rangiert sein.
Gaben:	1. Rang 100 Patronen 2. Rang 90 Patronen 3. Rang 80 Patronen 4. Rang 70 Patronen 5. Rang 60 Patronen 6. Rang 50 Patronen 7. Rang 40 Patronen 8. Rang 30 Patronen 9. Rang 20 Patronen 10. Rang 10 Patronen
Bestimmung:	Jeder Teilnehmer erhält ein Schiessbüchlein und muss die bezeichneten Stichkarten benützen. Es zählen nur Resultate, die an einem offiziellen Training oder an festgelegten Anlässen auf die entsprechenden Standblätter geschossen wurden. Sämtliche Stiche im Stand können nur auf Voranmeldung geschossen werden und müssen vom Warner visiert sein. Teilnehmer der Jahreskonkurrenz, die den Sektionsanlass nicht bestreiten, schiessen den entsprechenden Stich im Schiessstand Weier. Letzter Abgabetermin ist 16. September 2015.

Jahreskonkurrenz 2015 25 m

Sportgeräte:	Randfeuerpistolen (RF), Ordonanzpistolen (OP)
Konkurrenzen:	1. Sektionsstich am offiziellen Sektionsanlass geschossen 2. Feldschiessen 25 m 3. Obligatorisches Programm 25 m 4. SPGM-25 (Vorrunde) 5. Standard-Programm (bestes Resultat von 3 Programmen im Stand geschossen
Rangordnung:	Die Totalpunktzahl bestimmt den Rang. Bei Punktgleichheit entscheidet das bessere Resultat aus der Reihenfolge der Stiche, dann das höhere Alter.
Grundlagen:	Es gelten die Regeln für die Bundesübungen sowie für das Sportliche Schiessen (RSpS) des SSV inkl. Technische Regeln und Anhänge.
Auszeichnung:	Es wird eine Wappenscheibe gemäss „Reglement für die Abgabe von Wappenscheiben der SGL“ abgegeben. ein Schütze kann diese nur einmal gewinnen und muss dazu innerhalb der ersten zwei Drittel rangiert sein.
Gaben:	1. Rang CHF 40.00 2. Rang CHF 25.00 3. Rang CHF 20.00 4. Rang CHF 15.00 5. Rang CHF 10.00 6. Rang CHF 5.00
Bestimmungen:	Es zählen nur Resultate, die an einem offiziellen Training oder an festgelegten Anlässen auf die entsprechenden Standblätter geschossen wurden. Sämtliche Stiche im Stand können nur auf Voranmeldung geschossen werden und müssen vom Warner visiert sein. Gabenberechtigt und rangiert sind nur Schützen, welche die Jahres-konkurrenz fertig geschossen haben. Die Auszahlungen erfolgen jährlich am Absenden.



Mit uns landen Sie einen Treffer!

KUERT DRUCK

KUERT DRUCK AG

Artikel für Gewerbe – Sport – Freizeit
Articles pour l'artisant, le sport et les loisirs

Bahnhofstrasse 8 | 4901 Langenthal
Tel. 062 916 20 40 | Fax 062 916 20 41

Online-Shop: www.kuert.ch

HE

HECTOR EGGER
BAUUNTERNEHMUNG AG
4901 LANGENTHAL

www.he-bau.ch

Hier könnte Ihr Inserat stehen!

P.P. A
4900 Langenthal 1

A. MEYER

Bedachungen
Fassaden

4900 Langenthal
Sängeliweg 27
Telefon 062 923 25 14

300 Meter Distanz.

4 Kränze in 4 Stichen.

Eine Bank.

Jagärn!

BEKB | BCBE
Für ds Läbe.